

# Konfigurieren von OpenDNS unter Windows 11, MacOS und Linux

## Inhalt

---

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Konfigurieren von OpenDNS unter Windows 11](#)

[Konfigurieren von OpenDNS unter MacOS](#)

[Konfigurieren von OpenDNS unter Linux](#)

[Option 1. Konfigurieren von DNS mit NetworkManager \(GUI\)](#)

[Option 2. Konfigurieren von DNS mit NetworkManager \(nmcli\)](#)

[Option 3: DNS mit systemd-resolved konfigurieren](#)

[DNS-Auflösung überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

---

## Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie OpenDNS DNS-DNS-Serveradressen unter Windows 11, macOS und Linux konfiguriert werden.

## Voraussetzungen

### Anforderungen

- Administrator-Zugriff auf den Endpunkt (Windows, MacOS oder Linux)
- Netzwerkverbindung mit dem Internet
- Die IP-Adressen des OpenDNS-Resolvers:
  - 208.67.222.222
  - 208.67.220.220

Optional (FamilyShield):

- 208.67.222.123
- 208.67.220.123

## Konfigurieren von OpenDNS unter Windows 11

1. Navigieren Sie zu Einstellungen > Netzwerk & Internet.
2. Wählen Sie die aktive Verbindung aus:
  - Wi-Fi, und wählen Sie dann das verbundene Netzwerk oder Ethernet aus.
3. Klicken Sie unter DNS-Serverzuweisung auf Bearbeiten.
4. Wählen Sie Manuell aus.
5. Aktivieren Sie IPv4.
6. Geben Sie folgende DNS-Server ein:
  - Bevorzugter DNS: 208.67.222.222
  - Alternativer DNS: 208.67.220.220
7. Klicken Sie auf Speichern.

## Konfigurieren von OpenDNS unter MacOS

1. Navigieren Sie zu Systemeinstellungen > Netzwerk.
2. Wählen Sie die aktive Netzwerkschnittstelle aus (z. B. Wi-Fi oder Ethernet).
3. Klicken Sie auf Details.
4. Wählen Sie DNS aus.
5. Fügen Sie unter DNS Servers Folgendes hinzu:
  - 208.67.222.222
  - 208.67.220.220
6. Klicken Sie auf OK und dann auf Übernehmen.

## Konfigurieren von OpenDNS unter Linux

### Option 1. Konfigurieren von DNS mit NetworkManager (GUI)

1. Öffnen Sie die Netzwerkeinstellungen für die aktive Verbindung.
2. Bearbeiten Sie die IPv4-DNS-Einstellungen für die Verbindung.
3. Legen Sie folgende DNS-Server fest:

- 208.67.222.222
- 208.67.220.220

4. Speichern Sie die Verbindungsänderungen, und stellen Sie die Verbindung erneut her.

## Option 2. Konfigurieren von DNS mit NetworkManager (nmcli)

1. Identifizieren Sie den Verbindungsnamen:
  - Führen Sie den Befehl `nmcli connection show` aus.
2. Legen Sie DNS-Server für die Verbindung fest:
  - Führen Sie den Befehl `nmcli connection modify` aus, um IPv4 DNS auf 208.67.222.222 und 208.67.220.220 festzulegen.
3. Verbindung erneut herstellen:
  - Trennen und verbinden Sie die NetworkManager-Verbindung erneut.



Anmerkung: Der genaue Verbindungsname und die Schnittstelle variieren je nach Distribution.

---

## Option 3: DNS mit `systemd-resolved` konfigurieren

Wenn die Distribution `systemd-resolved` verwendet, legen Sie DNS per Schnittstelle fest und überprüfen Sie die Einstellungen mit `resolved`.

Konfigurieren Sie die DNS-Server für die aktive Schnittstelle so, dass sie:

- 208.67.222.222
- 208.67.220.220



Anmerkung: Die Konfigurationsmethoden variieren je nach Distribution und ob der DNS von NetworkManager, `systemd-network` oder einem anderen Dienst verwaltet wird.

---

## DNS-Auflösung überprüfen

Überprüfen Sie nach der Konfiguration, ob die DNS-Abfragen aufgelöst wurden und ob die konfigurierten Resolver verwendet werden.

- Überprüfen Sie unter Windows die DNS-Serverzuweisung in den aktiven

Adaptiereinstellungen.

- Überprüfen Sie unter macOS, ob die DNS-Server unter den DNS-Einstellungen der aktiven Schnittstelle angezeigt werden.
- Überprüfen Sie unter Linux die DNS-Server für die aktive Schnittstelle mit dem Systemauflösungsstatus.

Wenn sich die Namensauflösung nicht sofort ändert, löschen Sie den lokalen DNS-Cache (Methode variiert je nach Betriebssystem).

## Fehlerbehebung

- Wenn DNS-Server nach dem Neustart zurückgesetzt werden, überprüfen Sie, ob DNS erzwungen wird durch:
  - VPN-Software
  - Mobile Device Management (MDM)-Profile
  - Sicherheitssoftware
  - DHCP-Optionen des Routers (häufig, wenn DNS auf dem Router statt auf dem Endpunkt festgelegt wird)
- Wenn ein Browser DNS-over-HTTPS (DoH) verwendet, kann er DNS-Einstellungen auf Betriebssystemebene umgehen. Überprüfen Sie die DNS-/DoH-Konfiguration des Browsers, wenn die Ergebnisse nicht den Erwartungen entsprechen.

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.